

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1912

117 (21.5.1912) Zweites Blatt

Redaktion: Expedition:
Tel. 491 Tel. 128
Karlsruhe.
Luisenstraße Nr. 24.

Volksfreund

Druck und Verlag:
Buchdruckerei Ged & Cie.,
Karlsruhe.
Geschäftszeit 7-1/2 Uhr.

Tageszeitung für das werktätige Volk Badens.

Zweites Blatt.

Aus dem Lande.

Seibelberg, 9. Mai. Die Sonntagfeier der freireligiösen Gemeinde auf dem Heiligenberg hatte trotz der ungünstigen Witterung einen sehr starken Besuch aufzuweisen. Ueber 800 Personen, ungefähr zur Hälfte aus Mannheimer Gemeindegliedern bestehend, welche die eigentlichen Bezugsgeber der Feier waren, hatten sich in den Ruinen der Michaelskapelle versammelt...

Hauptversammlung des Badischen Schwarzwaldbundes. Letzte Sonntag fand in Bademweiler die Hauptversammlung des badischen Schwarzwaldbundes statt. Die Veranstaltung wurde am Samstag abend durch ein Begrüßungsbanquet im Kurhausfestsaal eingeleitet.

Der Kampf gegen die Trunksucht ist zu einer dringenden Notwendigkeit geworden. Tausende von Familien bringt sie an den Bettelstab und zerrütet ihre leibliche und sittliche Gesundheit. Mit allen sozialen Nöbeln steht sie in Zusammenhang, sie fördert jedes und wird von jedem gefördert.

Denkschrift Arbeiterfängerbund (Gau Baden). Bekanntlich wurde auf der diesjährigen Generalversammlung Karlsruhe wiederum zum Vorort gewählt. Den Karlsruhe Vereinen stand somit auch die Wahl des Gauvorstandes zu. Eine kombinierte Sängerverammlung sämtlicher karlsruher Arbeitervereine beschäftigte sich letzten Samstag abend mit der Wahl des Gauvorstandes.

Aus der Stadt.

Aus der Sitzung des Gewerbegerichts vom 17. Mai.

Einbehaltung des Koffers. Die Kellnerin M. verlangt von dem Wirt K. einen Vorkauf von 2,12 Mk. und ihren Koffer, welchen ersterer ihr erst dann ausfolgen will, wenn er 3 Mk. erhält, welche ihm die M. anerkanntermaßen schuldet.

Gewehrwidrige Verabredung. Der § 122 der G.-O. bestimmt: Das Arbeitsverhältnis zwischen Gesellen oder Gehülften und ihren Arbeitgebern kann, wenn nichts anderes vereinbart ist, durch eine jedem Teile freistehende, vierzehn Tage vorher erklärte Aufkündigung gelöst werden.

Gründerverein. In der Mitgliederversammlung am Samstag, 18. d. M., welche aber sehr mäßig besucht war, referierte Landtagsabgeordneter W. I. über das Thema: Streikfreiheit aus dem bad. Landtag.

Die Diskussion war eine sehr lebhafte und zeigte deutlich, daß die Genossen Verständnis für die politischen Vorgänge in Baden haben. Es ist doch schade, daß jene Genossen, die sonst gerne alles am besten wissen, nicht da waren, es ist sehr bedauerlich, daß sie es vorziehen, in anderen Lokalen einen Salat zu spielen, anstatt dort hinzugehen, wo sie wirklich hingehören.

Es wurde beschlossen, anfangs Juli im Garten zum 'Badischen Hof' ein Parteifest abzuhalten. Zweck dieses Festes soll der Vertrauensmann mit den Genossen von M. H. b. u. r. g. Weststadt in Verbindung treten.

Transportarbeiterverband. Seitens der Geschäftsleitung des Deutschen Transportarbeiterverbandes wird uns geschrieben: In der Nummer vom Freitag, den 17. ds. Mts. erschien unter der Rubrik 'Aus der Stadt' eine Notiz, die Karlsruhe Fußgeschäfte betreffend.

Der Lohnverhältnisse ist zu bemerken, daß diese in der nächsten Zeit eine Neuregelung erfahren werden, auch die Bezahlung der Ueberzeitarbeit ist teilweise jetzt schon geregelt und wird weiterhin eine bestimmte Festsetzung erfahren.

Wichtiges! Ein Hinweis auf die Bestimmungen des Hundstanzgesetzes, das gegen die mit Entrichtung der Tagelohnigen Besitzer von Hunden Strafen bis zum doppelten Tagelohn vorseht, erscheint im Hinblick auf das mit dem 1. Juni beginnende neue Taxjahr angezeigt.

Am 17. ds. Mts., nachmittags 1/2 Uhr, hat ein Blitzstrahl in das Anwesen eines Landwirts im Stadtteil Daxlanden eingeschlagen, ohne zu zünden, wobei eine Wand im 2. Stock beschädigt wurde.

Natur- und Heimatliebe. Am Donnerstag, 23. Mai 1912, abends 1/2 Uhr, veranstaltete die Deutsche Naturwissenschaftliche Gesellschaft im großen Rathhaussaal einen Vortragabend.

Nach Mühlburg. Der Nachfolger Qués in deutscher Reichstags ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

der Lohnverhältnisse ist zu bemerken, daß diese in der nächsten Zeit eine Neuregelung erfahren werden, auch die Bezahlung der Ueberzeitarbeit ist teilweise jetzt schon geregelt und wird weiterhin eine bestimmte Festsetzung erfahren.

Wichtiges! Ein Hinweis auf die Bestimmungen des Hundstanzgesetzes, das gegen die mit Entrichtung der Tagelohnigen Besitzer von Hunden Strafen bis zum doppelten Tagelohn vorseht, erscheint im Hinblick auf das mit dem 1. Juni beginnende neue Taxjahr angezeigt.

Am 17. ds. Mts., nachmittags 1/2 Uhr, hat ein Blitzstrahl in das Anwesen eines Landwirts im Stadtteil Daxlanden eingeschlagen, ohne zu zünden, wobei eine Wand im 2. Stock beschädigt wurde.

Natur- und Heimatliebe. Am Donnerstag, 23. Mai 1912, abends 1/2 Uhr, veranstaltete die Deutsche Naturwissenschaftliche Gesellschaft im großen Rathhaussaal einen Vortragabend.

Nach Mühlburg. Der Nachfolger Qués in deutscher Reichstags ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Geschäftliches. 'Aufete' enthält keine Milch und ist daher ein vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, die nur vorübergehend oder überhaupt keine Milch vertragen können.

Der Reichstagswahl ist der nationalliberale Bergmann Hedemann, der in der Stichwahl 78 833 Stimmen gegen 64 833 Stimmen, die auf Qué fielen, erhielt.

Telefon: Amt Karlsruhe Nr. 3270.

Telefon: Amt Durlach Nr. 32.



das beste moussierende
:: Apfelwein-Getränk. ::

Ueberall erhältlich.

Von 10 Flaschen ab direkter Versand frei Haus.

Preis der ca. 1/1 Liter-Flasche 20 Pfennig } ohne Glas
" " " 1/2 " " 12 " }

Brauerei Eglau, Durlach.

Fleischteuerung

empfindet man sehr, jedoch muss man sich überzeugen und biete meinen werten Gästen trotz der grossen Teuerung folgendes von früh 7 bis 12 Uhr **kleine Preise**

Frühstücksportionen

- Bouillon mit Ei . . . 25 S.
- 1 Paar hausm. Bratwürste 30 "
- " m. Sauerkraut 40 "
- Kessel- od. Wellfleisch 30 "
- " mit Sauerkraut 40 "
- Rindsgulasch . . . 40 "
- Kalbsragout . . . 40 "
- Schweinspfeffer . . . 40 "
- Sülz oder Leber, sauer 40 "
- Herz oder Nieren, sauer 40 "
- Ochsenfleisch . . . 40 "
- " mit Beilagen 45 "
- Schnitzel, paniert od. naturell 50 "
- Beefsteak 50 "
- Kalbskopf auf versch. Arten 50 "
- Kalbsbristle oder Hirn 60 "

Ia. selbstgebaute **Weiß- und Rotweine** per 1/4 Liter 30 S.
Von 1/12 bis 1/3 Uhr guter bürgerl. **Mittagsisch** zu 70 S. und 1 M. im Abonnement 60 und 90 S.

Wilh. Ziegler

Restaurant „Zum Kaiserhof“
Karlsruhe, am Marktplatz. 7828
Beliebter Treffpunkt aller Fremden.

Globin

besten Schuhputz

überall erhältlich

Alleiniger Fabrikant: Fritz Schulz jun. Akt.-Ges. Leipzig

Arbeiter! Agitiert für den Volksfreund.

Kartoffeln

vorzügliche gelbe
**Speise-
Kartoffeln**
per Ztr. **M 4.20**
das 2 Liter-
Maas **15 S**
7850 empfiehlt

Bucherer

Jähringerstrasse 42
u. bekannte Filialen.
Telephon 392.

Arbeiter- Hosen

und 7649
blaue Anzüge
empfehlen billigst
**Gebr. Hornung
Rastatt.**



Schirme, Stöcke
Hosenfräger
Portemonnaie
Kämme etc.
Anna Kepp
Rastatt, Kaiserstr. 15
Erstes Schirm-Spezialgesch.
am Platz. 7648

Im Interesse des Publikums

liegt es, Margarine oder Pflanzen-Butter-Margarine nicht lose (nicht im Ausstich), sondern in der Original-Karton-Packung der Fabrik zu kaufen, sonst läuft man Gefahr, für teures Geld geringe Ware zu erhalten.
Für die Qualität der Pflanzen-Butter-Margarine **Palmona** im Karton bürgen die Fabrikanten

H. Schlinck & Cie. A.-G.

Generalvertretung u. Lager, Adolf Ansel, Straßburg i. E., Kronenburgerring 14.

Carl König

Dentist.

KARLSRUHE, Kaiserstrasse 124 b.

Telephon 2451.

Künstliche Zähne, Plombieren,
Zahnziehen.

Partei- und Gewerkschaftsgegnern, Freunde der Arbeiterfrage raucht und verlangt „Cag-Gen“

Qualitäts-Zigaretten aus der Tabakarbeiter-Gesellschaft e. G. m. b. H. Stuttgart.
General-Vertreter für Baden und Württemberg
Hermann Winkler
7711 Karlsruhe
Augartenstr. 33, 2. St.

Diwan.

Umzugshalber werden neue, eleg. Plüsch- u. Satin-Diwans von 36 und 40 M. an, hoch abgepaßt, moderne Sitz- u. Lehne-ware v. 50 und 55 M. an verkauft. Keine Fabrikware, nur selbstangefertigte pr. Ware mit Garantie. **R. Köhler, Tapezier,** Schützenstr. 53, 2. St. 7442

Bruchsal.

Färberei u. chem. Waschanstalt
H. Kahl 7558
Kaiserstrasse 88.
Reinigen und Färben von Herren- u. Damenkleidern.

Standesbuchauszüge der Stadt Karlsruhe.

Geburten: Josef Alfred, V. Otto Graf, Bademeister. — Rudolf Heinrich, V. Georg Kapp, Schuhmacher. — Frieda Luise, V. Arthur Arbeit, Wägherger. — Aloiside Helena, V. Wilh. Geß, Holzbildhauer. — Marika, V. Peter Hüfnagel, Schlosser. — Elsa Frieda, V. Wilh. Dermann, Bierführer. — Kurt Walter, V. Bruno Lang, Schriftfeger.
Cheaufgebote: Moritz Lederer von Diersburg, Kaufmann in Diersburg, mit Frieda Maier von Walsch. — Hermann Lubbrand von Dürmingen, Kaufmann hier, mit Theresie Werle von Bruchsal. — Herbert Heße von St. Petersburg, Student hier, mit Frieda Ulrich von hier. — Karl Zigmund von Delze, Gastwirt in Wafferberg, mit Sofie Thoma von Eichel. — Karl Stumpf von Helmsdorf, Friseur in Helmsdorf, mit Antoinette Vitz von hier. — Johann Schumacher von Bornheim, Porzellanmaler in Bornheim, mit Hulda Mühling von Jedlik. — Leopold Mannheimer von Schmicheim, Kaufmann in Frankfurt a. M., mit Erna Druffein von hier.
Eheschließungen: Franz Vogel von Eggenstein, Tagelöhner hier, mit Anna Krauß von Schardt. — Wilh. Seiler von Ottersweier, Schmied hier, mit Rosa Reisinger von Ottersweier. — Fritz Drehsfuß von Gernsbach, Kaufmann in Frankfurt a. M., mit Lilly Bielefeld von hier. — Wilh. Ruf von hier, Kaufmann hier, mit Emilie Ochs von hier. — Lorenz Kieger von hier, Reisender hier, mit Rosa Silberbauer von Mannheim. — Johann Mannberg von Wünneshelm, Fuhrunternehmer hier, mit Emma Kull von Neufah. — Karl Schumacher von hier, Kaufmann hier, mit Sofie Ammann von hier. — Ludwig Hed von hier, Tischbauarbeiter hier, mit Elise Knobel von Stuttgart. — Friedr. Langohr von Mönchsrot, Müller in Friedrichstal, mit Lina Bender von Singen.
Todesfälle: Leopold Meck, Schlossermeister, Chemant, alt 68 J. — Paul Weidert, alt 12 Jahre, V. Joh. Weidert, Schlossdiener. — Hilda, alt 1 Jahr 11 Monate, V. Gregor Esche, Kaffendiener.

Arbeitsvergebung.

Zur Erbauung eines Kinderheims, Ede Schel- und Wiesenstraße, sollen nachstehend bezeichnete Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. 7889
Grab- und Maurerarbeit, Granitarbeit, Steinhauerarbeit, (Wingstaler Steine), Steinhauerarbeit (grünes oder gelbes Material), Eisenbetonarbeit, Zimmerarbeit, Schmiedearbeit, Dachdeckerarbeit (Ziegel).
Angebotsformulare und Zeichnungen können beim städtischen Hochbauamt, Rathaus, II. Obergesch., Zimmer 102, abgeholt bzw. eingesehen werden.
Dafelbst sind auch die Angebote bis
Freitag, den 31. Mai d. J., nachmittags 5 Uhr, mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen.
Karlsruhe, den 17. Mai 1912.
Städtisches Hochbauamt.

Gesundheits-Hemden

mit Einfaß 2.50 M.
Wilhelmstraße 34, 1. St.

Fahrrad, gut erhalten, sehr billig zu verkaufen. Anzufragen Sonntags vormittags von 8 Uhr ab u. Werktags abends 1/7 Uhr. **Durlacher-Allee 17, 5. Stod.**

Flammers

Driffr neue Parkung
15 Pf.
Driffr neue Parkung
15 Pf.

geben betrübte ihrer beider Eltern, welche eine unheilbar kranke, reime, fröhliche kleine Tochter, wie sie der Welt lieber sein möchte, in die Welt zu setzen, eine kleine Tochter, die die Eltern nicht anders wollen, als durch einen glücklich besetzten Maternitätsdenkmal zu erhalten. Man beachte die wertvollen Geschenke.



Ausgegangene Haare
läuft zu höchsten Preisen
Oskar Decker, Daarhandlung,
Kaiserstrasse 92. 7864

Rinderwagen (gebraucht) mit Gummi-
reifen, zu laufen gesucht. Offert.
an die Expedition dieses Blattes.

Unterhaltungsblatt zum Volksfreund.

Wir haben nicht einmal einen einzigen...
Stappe von neuem aufgeführt...
nachdem wir uns und unsere...
Garten und Brunnen...
finden...
wir haben nicht einmal einen einzigen...
Stappe von neuem aufgeführt...
nachdem wir uns und unsere...
Garten und Brunnen...
finden...